Beschreibung
SW-12 Unterspannung (E1351)

1 ALLGEMEINES

Bei Anliegen der Hilfsspannung leuchtet die grüne Betriebs-LED.

Das Gerät ist dann im Betriebszustand (Relais angezogen).

Das SW-12 überwacht ein Gleichspannungsnetz auf Unterspannung.
Die Schaltschwelle ist durch das Potentiometer einstellbar.

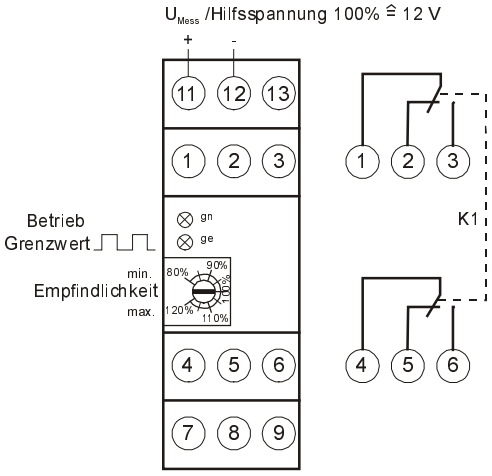
Bei Unterschreiten der eingestellten Spannung beginnt die gelbe LED “Grenzwert” zu blinken. Nach Ablauf der Verzögerungszeit fällt das Relais ab und die gelbe LED “Grenzwert” leuchtet ständig.

Die Schalthysterese des Gerätes beträgt 10%, d.h. die eingestellte Spannung muss um 10% überschritten werden, damit das Gerät in den Betriebszustand zurückschaltet.

Beispiel:	Eingestellte Spannung	12 V	
	Unterspannungserkennung	≤ 12 V	Relais fällt nach 60 s ab
	Normalspannungserkennung	≥ 13,2 V	Relais zieht erneut an

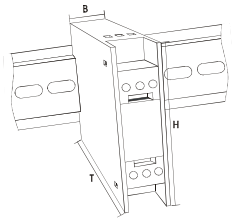
Die voreingestellte Verzögerungszeit von 60 s kann über einen Jumper auf der Platine auf 180 s umgesteckt werden.

2 ANSCHLUSSSCHEMA



Poti-Skale [%]	Auslösespannung [V]	Rückschaltpannung [V]
80	9,6	10,6
85	10,2	11,2
90	10,8	11,9
95	11,4	12,5
100	12	13,2
105	12,6	13,9
110	13,2	14,5
115	13,8	15,2
120	14,4	15,8

3 TECHNISCHE DATEN

Montage und Inbetriebnahme nur durch geschulte Fachkräfte. Anschluss nach VDE 0160.

Hilfsspannung	12V DC (9 ... 18 V)
Stromaufnahme (Relais angezogen)	ca. 60 mA
Relaisausgänge	230 V / 5 A / AC
einstellbare Ansprechspannung	9,6 V ... 14,4 V entspricht 80% ... 120%
Verzögerungszeit (interner Jumper)	wahlweise 60 s oder 180 s
Umgebungstemperatur	-20 ... 55 °C
Gehäusemaße B/H/T	23 x 100 x 75 mm